Nunmehr zum 19. Mal findet in den Dresdner Messehallen vom 14. bis 16. Februar 2025 die bekannte Modellbahnmesse des MEC Pirna statt. Neben zahlreichen Modellbahnanlagen in den üblichen Maßstäben drehen auf fast 13.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche auch wieder Echtdampfbahnen mit 5 Zoll Spurweite ihre Runden.

"Erlebnis Modellbahn" 2025

Auch nach 20 Jahren hat die Messe "Erlebnis Modellbahn" des Modelleisenbahnclubs "Theodor Kunz" Pirna nichts von ihrer Faszination verloren, im Gegenteil. Passend zum 60jährigen Bestehen des MEC Pirna konnte die Ausstellungsfläche nochmals erweitert werden, so dass die zusätzlichen neuen Aussteller nicht zu Lasten der zu bestaunenden Anlagen gingen. Gezeigt werden in den Messehallen 2, 3, 4 sowie im Verbindungsbau Viamobile im Februar 2025 auf rund 13.000 qm Ausstellungsfläche rund 50 attraktive Modelleisenbahnanlagen der Nenngrößen N bis II. Von der kleinen Heimanlage bis zur Großanlage wird ein beeindruckender Überblick über das breite Spektrum des Hobbys Modelleisenbahn geboten.

Einen Themenschwerpunkt bilden 2025 Schmalspurbahnen. Deren Nachbildung ist sowohl in den bekannten Nenngrößen IIm – LGB/Gartenbahn – und H0e zu bewundern, es kommen aber auch andere Nenngrößen hinzu, so H0m, H0f, Gn15 etc. Neben regionalen sächsischen Motiven finden sich auch welche aus dem Harz oder Übersee.

Die heute seltene Nenngröße S als Ausdruck historischer Modellbahnen ist erneut mit zwei Ausstellern vertreten. Die Westhavelländischen Eisenbahnfreunde zeigen auf ihrer Anlage einen Überblick über das Sortiment der ehemaligen Stadtilmer Modellbahnen sowohl beim Rollmaterial als auch im Zubehörbereich. Der zum MEC-Pirna gehörende Spur-S-Fan Wolfgang Eckert präsentiert neben seinen Schätzen aus Stadtilmer Fertigung auch etliche Eigen- und Umbaumodelle. Unterstützt wird er dabei vom Team des "Mister Eisenbahnromantik" Hagen von Ortloff mit Revo-Lutz und Trix-Bahn-Rolf.

Am Stand der "SVT Görlitz gGmbH" können sich Besucher über den aktuellen Stand der betriebsfähigen Aufarbeitung des legendären DR-Schnelltriebwagens "Vindobona – SVT 18.16" sowie dem Folgeprojekt, der Fahrzeughalle für den Zug, informieren.

Über 70 Hersteller für Modelleisenbahnen, sowohl aus der Kleinserienszene als auch dem Großseriensegment, nutzen die Möglichkeit, ihre neusten Produkte vorzustellen und natürlich zum Kauf anzubieten. Neu in Dresden vertreten sind unter anderen die Firmen ESU, Busch/Lenz/Silhouette, Viessmann/Kibri/Vollmer und Herpa. Zu den Stammgästen gehören neben Tillig, Kres, Beckmann, Schirmer sowie Hädl nun auch Roco/Fleischmann sowie viele Kleinserienhersteller. Eine komplette Ausstellerliste findet sich auf der Website des Clubs unter www.mec-pirna.de/erlebnis-modellbahn-2025

In der Halle 3 wird zum 13. Mal das Dresdner Echtdampftreffen stattfinden. Die Mitglieder und Freunde des Minibahnclubs Dresden haben wieder zahlreiche Gastfahrer aus ganz Deutschland eingeladen. Den Zügen stehen zum Ausfahren rund 600 m Gleisstrecke samt Bahnbetriebswerk mit einer Spurweite von 5 Zoll (127 mm) bereit. Neben der täglichen Lokparade zur Vorstellung der eingesetzten Fahrzeuge finden auch wieder die besonders bei Kindern beliebten Mitfahrten statt.

Das Motto "Familiär" hat auch außerhalb der Modellbahn für die Aussteller eine große Bedeutung: Für Familien und besonders für die kleinen Besucher finden sich Möglichkeiten sowohl der Beschäftigung und als auch der Entspannung. Es wird wieder eine Spielfläche und das Kinderschminken geben. Die etwas größeren Kinder können unter fachlicher Anleitung Zubehör für die Modellbahn basteln. Für besondere Bedürfnisse der jüngsten Besucher und ihrer Eltern gibt es wieder einen Still- und Wickelraum.

Vom 14. bis 16. Februar 2025 öffnen sich die Tore der MESSE DRESDEN (Messering 6, 01067 Dresden) täglich von 10 bis 18 Uhr. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene12 €, Rentner (nur am Freitag) 9 €, Kinder (3 bis 15 Jahre) 6 €, eine Familienkarte kostet 26 €.

Für das leibliche Wohl sorgt auch diesmal wieder das Messe-Catering Teichmann. Rund um die Messe sind genügend Parkplätze vorhanden. Wir empfehlen allerdings die Anreise mit den

umweltfreundlichen Verkehrsmitteln Eisenbahn, Bus und Straßenbahn